



Einwohnergemeinde Wald

Finanzplan 2025 - 2030

Kurzfassung

Gemeinderat vom 15. Oktober 2025

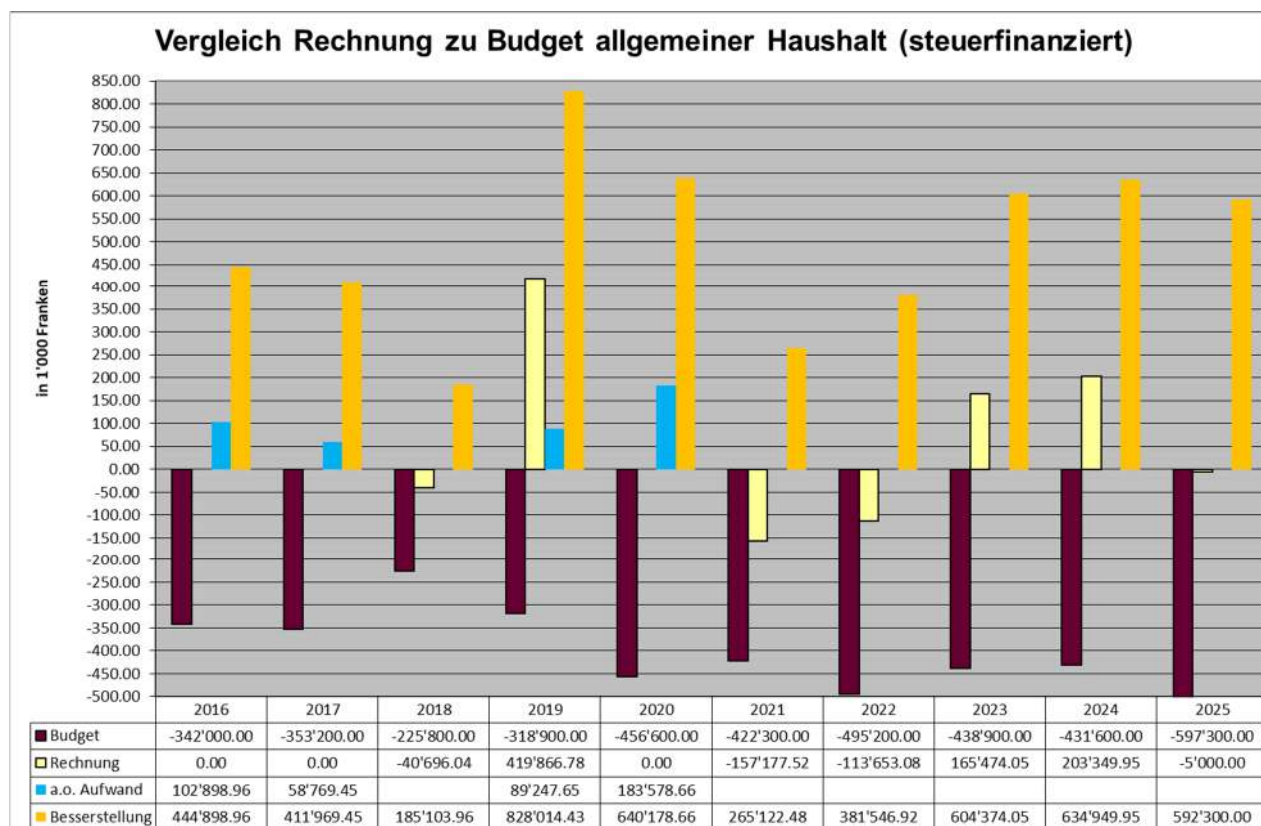
FINANZIELLE AUSGANGSLAGE

Die Rechnungen 2021 und 2022 schlossen mit je einem Aufwandüberschuss von CHF 157'000 bzw. CHF 114'000 zwar negativ, aber deutlich besser als budgetiert ab. Die Rechnungen 2023 und 2024 wiesen dann gar Ertragsüberschüsse von CHF 165'000 bzw. CHF 203'000 aus, was wiederum deutlich besser war als budgetiert. Die Besserstellungen bewegten sich dabei zwischen CHF 265'000 und CHF 635'000 oder durchschnittlich rund 2,5 Steueranlagezehntel. Auch Hochrechnungen zur Rechnung 2025 deuten auf ein deutlich besseres Ergebnis hin.

Der Bilanzüberschuss (früher Eigenkapital) beläuft sich per 31.12.2024 auf 2,90 Mio. CHF, entsprechend rund 16 Steueranlagezehntel. Zusätzlich besteht aus den Ergebnissen 2016, 2017, 2019 und 2020 per 31.12.2024 eine finanzpolitische Reserve von CHF 434'000, welche unter gewissen Bedingungen in den kommenden Jahren zur Deckung von Aufwandüberschüssen verwendet werden kann oder dann - gemäss den neuen gesetzlichen Bestimmungen - per 01.01.2026 in den Bilanzüberschuss übertragen wird.

Als Fremdkapital bestehen IH-Darlehen von CHF 16'000, welche einer jährlichen Amortisationspflicht unterliegen. Weiter besteht ein Darlehen von 1,0 Mio. CHF mit einer Laufzeit von 2021-2029, welches zu den gleichen Konditionen an die WANEZ GmbH ausgeliehen wurde. Bei den eigenen Mitteln kann auf 1,9 Mio. CHF zurückgegriffen werden.

Die bestehende finanzielle Situation der Gemeinde Wald darf als solid bezeichnet werden. Positiv ist auch, dass seit mehreren Jahren stets bessere Rechnungsergebnisse erzielt werden als budgetiert. Dies deutet auf eine eher vorsichtige Budgetierung und eine gute Budgetdisziplin hin, was einen gewissen finanziellen Spielraum ergibt.



SPEZIALFINANZIERUNGEN (GEBÜHRENFINANZIERT)

Feuerwehr

Auf den 01.01.2020 wurde die Gründung einer Feuerwehr Regio Belp, bestehend aus den Gemeinden Belp, Kaufdorf, Kehrsatz, Niedermuhlern, Toffen und Wald, beschlossen. Die Gemeinde Wald hat sich an den Gesamtkosten im Verhältnis ihres (verhältnismässig überdurchschnittlich hohen) Schutzwertfaktors zu beteiligen. Daneben verbleiben die Einnahmen aus den Feuerwehrersatzabgaben sowie die Infrastrukturkosten bei der Gemeinde, wofür ihr von der Regio Feuerwehr ein Mietzins bezahlt wird. Wie bereits in früheren separaten Berechnungen erwähnt, ist mit jährlichen Defiziten zu rechnen. Ab 2025 wird mit Defiziten von rund CHF 73'000 bis CHF 74'000 gerechnet. Die bestehende Spezialfinanzierung von CHF 85'000 wird in diesem Fall noch für knapp zwei Jahre zum Ausgleich der Defizite ausreichen. Ab 2027 ist das Defizit vollständig über den Steuerhaushalt zu finanzieren.

Wasserversorgung

Bei unveränderten Gebührenerträgen und neuen Investitionen von CHF 457'000 liegt der Kostendeckungsgrad ab 2025 leicht unter 100 %. Die Aufwandüberschüsse betragen zwischen CHF 10'000 und CHF 19'700, was primär auf die Erhöhung der Einlagen in den Werterhalt ab 2024 zurückzuführen ist. Die Einlagen in den Werterhalt betragen aktuell CHF 29'300 und steigen ab 2028 auf CHF 34'400. Sie entsprechen 100 % der vollen Einlagen. Auf Ende des Prognosezeitraumes würde bei Schulden von CHF 699'000 - darin nicht eingeschlossen ein Finanzierungsdarlehen an die WANEZ GmbH von 1,0 Mio. CHF - der Bestand des Rechnungsausgleichs auf CHF 446'100 sinken.

Aufgrund der sehr positiven Finanzlage der Wasserrechnung und dem überdurchschnittlich hohen Bestand beim Rechnungsausgleich wurde per 01.01.2024 eine Erhöhung der Einlagen in den Werterhalt auf 100 % (vorher 60 %) vorgenommen. Ausserdem kann die vom Wasserlieferant WANEZ GmbH angekündigte Wasserpreiserhöhung auf 2025 um 20 Rappen ohne Erhöhung des Wasserverkaufspreises getragen werden.

Abwasserentsorgung

Bei unveränderten Gebührenerträgen und neuen Investitionen von CHF 1'613'000 liegt der Kostendeckungsgrad ab 2025 leicht unter 100 %. Die negativen Rechnungen weisen Ausgabenüberschüsse von durchschnittlich CHF 6'800 aus. Die Einlagen in den Werterhalt steigen von CHF 92'800 auf CHF 93'600 und entsprechen 60 % der vollen Einlagen (gesetzliches Minimum). Auf Ende des Prognosezeitraumes würde bei Schulden von CHF 1'778'500 der Bestand des Rechnungsausgleichs auf CHF 491'800 sinken.

In der Abwasserrechnung besteht unmittelbar kein finanzieller Handlungsbedarf. Sollten jedoch die eingeplanten Anschlussgebühren nicht eintreffen und/oder die Betriebskosten an die Abwasseranlagen ansteigen, würde dies unweigerlich zu einem raschen finanziellen Handlungsbedarf führen. Auf der anderen Seite weist der Rechnungsausgleich einen überdurchschnittlich hohen Bestand aus und steht zur Deckung inskünftiger Defizite zur Verfügung.

Abfall

Seit der ab 2017 vollzogenen Gebührenerhöhungen und keinen neuen Investitionen lag der Kostendeckungsgrad im Bereich von 100 %. Die Rechnungen weisen nun ab 2025 - aufgrund des realisierten Anschlusses an die neue Kadaversammelstelle in Niedermuhlern - kleinere Ausgabenüberschüsse von durchschnittlich CHF 5'300 aus. Ab 2027 können die Aufwandüberschüsse nicht mehr aus dem Bestand des Rechnungsausgleichs ausgeglichen werden. Vielmehr wird auf Ende

des Prognosezeitraumes bei Schuldenfreiheit der Bestand des Rechnungsausgleichs auf minus CHF 20'000 ansteigen.

Aktuell besteht in der Abfallrechnung noch kein unmittelbarer finanzieller Handlungsbedarf. Die Entwicklung in den nächsten zwei Jahren ist jedoch genau zu beobachten und bei negativer Tendenz ist rasch zu handeln.

ALLGEMEINER HAUSHALT (STEUERFINANZIERT)

Aufwand (Tabelle 8)

Die grössten Zunahmen sind bei der Bildung (Schulgelder, Gemeindeanteil Lehrerbesoldung), Soziale Sicherheit (Lastenverteilungen EL und Sozialhilfe) und Verkehr (Gemeindestrassenunterhalt, Gemeindeanteil öV) zu verzeichnen.

Allg. Verwaltung: Für die gesamte Planungsperiode wird beim Personalaufwand mit einem Zuwachs von 1.5 % gerechnet, entsprechend der gestiegenen Teuerung. Der Sachaufwand wurde individuell geplant. Ab 2026 sind höhere Materialkosten aufgrund der Übernahme des Verkaufs von Kehrtrichtsäcke und -marken durch die Gemeindeverwaltung vorhanden.

Bildung: Die Schülerzahlen beim Kindergarten bewegen sich im Bereich zwischen 14 Kindern (2030) und 21 Kindern (2025). In der Primarstufe nehmen sie vorerst von 63 (2025) auf 67 (2026) zu, sinken dann aber auf 58 (2030). In der Sekundarstufe nehmen sie von einem Höchststand von 42 (2025) Kinder kontinuierlich auf 32 Kinder (2028) ab und steigen dann wiederum an auf 37 (2030). Die Lehrerbesoldungskosten für Kindergarten und Primarstufe betragen 2025 CHF 258'300. Danach steigen sie aufgrund tieferer Schülerzahlen und höheren Besoldungskosten um rund CHF 46'000 an. In der Basisstufe (Schüler*innen Kreis 2 in Niedermuhlern) ist aufgrund höherer Schülerzahlen auch mit höheren Schulgeldern zu rechnen. Sie bewegen sich zwischen CHF 119'700 (2025) und CHF 67'400 (2027). Bei der Primarstufe ist mit einer Zunahme der Kosten für Schulgelder zu rechnen. Sie steigen von CHF 33'000 (2025) auf CHF 132'000 (2029). Die Entwicklung bei der Sekundarstufe führt entsprechend zu einer Abnahme der auswärtigen Schulgelder, welche von CHF 541'900 (2025) auf CHF 418'600 (2028) sinken, um dann auf Ende der Planungsperiode (2030) wieder auf CHF 500'300 anzusteigen. Das Total aller Schulgelder sinkt vorerst von CHF 694'600 (2025) auf CHF 607'400 (2028) und steigt dann wiederum an auf CHF 678'700 (2030).

Kultur, Sport: Im 2025 sind einmalig etwas höhere Kosten für eine neue Gemeinde-Website enthalten.

Soziale Sicherheit: Die Kostenanteile pro Einwohner für die Lastenverteilungen nehmen von CHF 810.00 pro Einwohner bei Planungsbeginn bis zum Ende der Prognose auf CHF 905.00 pro Einwohner zu. Bei der Sozialhilfe ist mit einer Zunahme von CHF 584.00 auf CHF 653.00 zu rechnen. Bei der EL ist eine Zunahme von CHF 223.00 auf CHF 247.00 zu verzeichnen. Bei den Familienzulagen wird über die gesamte Prognose mit einem Beitrag zwischen CHF 3.00 und CHF 6.00 gerechnet. Gegenüber der letztjährigen Finanzplanung sind es im Total

für 2025 CHF 55.00 weniger jährlich pro Einwohner, steigend bis Ende der Prognose auf minus CHF 6.00. Der Beitrag an die Regionale Sozialberatung Belp steigt ab 2027 aufgrund der höheren Mietkosten ab 1.7.2025 (verzögert um ein Jahr aufgrund der nachschüssigen Abrechnung) deutlich an.

Verkehr:

Die Kostenanteile für die Lastenverteilung öffentlicher Verkehr bewegen sich zwischen CHF 396.00 und CHF 405.00 pro ÖV-Punkt und zwischen CHF 51.00 und CHF 52.00 pro Einwohner. Mit der Anrechnung eines zusätzlichen Postautokurses steigen jedoch ab 2026 die massgebenden ÖV-Punkte von 199.44 auf 219.88 Punkte. Aufbauend auf den Angebotsbeschluss 2022 – 2025 hin, welcher durch den Grosse Rat bis 2026 verlängert wurde, ist 2025 und 2026 mit einem Anstieg der ÖV-Ausgaben aufgrund Angebotserweiterungen, Folgekosten aus Rollmaterialbeschaffungen sowie Depot Neu- und Ausbauten zu rechnen. Mit den anstehenden oder bereits begonnenen Grossprojekten (RBS Tiefbahnhof Bern, Zugang Bubenberg zum Bahnhof Bern, Tram Bern-Ostermundigen, ÖV-Knoten Ostermundigen) steigen die Investitionsausgaben gegenüber den Vorjahren nochmals an. Gegenüber der letztjährigen Finanzplanung ist der Anstieg in allen Jahren (Ausnahme 2027) leicht tiefer. Im 2025 sind beim Gemeindestrassennetz einmalig höhere Ausgaben für Strassenmarkierungen und den Ersatz des Warteunterstandes im Budel einberechnet, im 2026 einmalig Kosten für die Bauwerksunterhaltsplanung.

Finanzen:

Im 2025 können grosse Rückstellungen für mögliche Steuerausfälle aufgelöst werden, nachdem die Sachlage bereinigt und die Steuerbeträge bezahlt wurden. Ab 2028 fallen die altrechtlichen Abschreibungen auf dem bestehenden Verwaltungsvermögen HRM1 von jährlich CHF 173'500 weg.

Ertrag (Tabelle 8)

Ab 2026 sind höhere Verkaufserlöse aufgrund der Übernahme des Verkaufs von Kehrriechtsäcke und -marken durch die Gemeindeverwaltung vorhanden. Ab 2027 (im letztjährigen Finanzplan noch ab 2026 erwartet) resultiert bei der Feuerwehr ein Aufwandüberschuss von rund CHF 75'000, welcher nicht mehr mittels Entnahme aus der Spezialfinanzierung gedeckt werden kann und somit zu Lasten des allgemeinen Haushalts anfällt. Aufgrund der Entwicklung der Schülerzahlen in der Basisstufe und der Sekundarstufe ist mit einer Abnahme der Schülerbeiträge des Kantons von CHF 175'500 (2025) auf CHF 132'200 (2029) zu rechnen. Danach steigen sie zum Ende der Planungsperiode wieder leicht auf CHF 136'700 an. An die Beiträge an Kehrsatz für die Besoldungskosten besondere Massnahmen richtet der Kanton Beiträge aus, CHF 32'200 im 2025, leicht steigend aufgrund des Lohnsummenwachstums der Lehrkräfte.

Beim Steuerertrag der natürlichen Personen wird mit einem Zugang von 13 Steuerpflichtigen und einem jährlichen Zuwachs von 1.8 bis 2.2 % gerechnet. Die Steueranlage beträgt 1.59 Einheiten, die Liegenschaftssteueranlage 1.3 ‰. Beide Ansätze werden über den ganzen Prognosezeitraum unverändert beibehalten. Gemäss der Hochrechnung aus den aktuellen Veranlagungen 2024 und der 2. Steuerrate 2025 sind bereits im 2025 im Allgemeinen höhere Steuerzahlungen als budgetiert zu erwarten. Dieser Anstieg wurde bei der Budgetierung der Steuererträge ab 2026 berücksichtigt. Die allgemeinen Gemeindesteuereinnahmen über alle Steuerarten sollten bis Ende Planungszeitraum insgesamt um CHF 126'700 zunehmen. Bei den Sondersteuern fallen im 2025 wesentlich höhere Steuererträge an. ***Gegenüber der letztjährigen Finanzplanung werden für die Jahre 2025 bis 2029 total Steuermehrerträge von insgesamt rund CHF 950'000 geplant.***

Nachdem die Einnahmen aus dem Finanz- und Lastenausgleich in früheren Jahren aufgrund der ausserordentlichen Steuereinnahmen in den Jahren 2019 und 2020 sehr tief ausfielen, fällt der Zuschuss aus dem Disparitätenausgleich nun wieder in einer "normalen" Höhe von rund CHF 170'000 bis CHF 200'000 an (der Finanz- und Lastenausgleich basiert jeweils auf dem Durchschnitt der Steuererträge der vergangenen 3 Jahre). Bis zum Ende des Planungszeitraums sollte er noch um rund CHF 30'000 ansteigen. Da jedoch – wie vorstehend erläutert – gegenüber der letztjährigen Finanzplanung deutlich höhere Steuererträge erwartet werden, werden gegenüber der letztjährigen Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2029 total tiefere Erträge aus dem Finanz- und Lastenausgleich von insgesamt rund CHF 16'000 geplant. Auf Ende Planungsperiode sind es CHF 2'700 pro Jahr weniger als in der letztjährigen Finanzplanung.

ERGEBNISSE DER FINANZPLANUNG ALLGEMEINER HAUSHALT

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung vor Investitionen (Tabelle 10, Zeile 1.d)

Ohne Berücksichtigung der Folgekosten von neuen Investitionen ist im Prognosezeitraum ab 2025 für alle Jahre mit einem negativen Handlungsspielraum in Höhe von durchschnittlich CHF 175'000 oder rund 1,0 Steueranlagezehntel zu rechnen. Dieser präsentiert sich recht stabil auf höherem Niveau, jedoch mit Abnahmetendenz ab 2026. Gegenüber dem letztjährigen Finanzplan bedeutet dies insgesamt eine Verbesserung um jährlich rund CHF 67'000. Es darf ein praktisch ausgeglichenes Rechnungsergebnis im 2025 sowie deutlich bessere Rechnungsergebnisse ab 2028 (Wegfall der altrechtlichen Abschreibungen aus HRM1) erwartet werden. Die Kostenzunahmen in den Bereichen Bildung (Schulgelder, Lehrerbesoldung) und Soziale Sicherheit (Lastenverteilungen) stagnieren. Positiv zu werten ist auch die kontinuierliche Verbesserung gegen Ende des Planungszeitraumes.

Nettoinvestitionen/Finanzanlage (Tabelle 10, Zeile 2.a und b)

Die Nettoinvestitionen über den gesamten Zeitraum sind tragbar. Sie betragen 1,38 Mio. CHF, durchschnittlich pro Jahr CHF 231'000, mit Schwerpunkten in den Jahren 2026 und 2029. Dazu kommen Finanzanlagen (Sanierung Wiedmer-Haus) mit Total 1,65 Mio. CHF in den Jahren 2025 bis 2030.

Fremdmittelbedarf (Tabelle 10, Zeile 3.a)

Aufgrund des negativen Handlungsspielraums müssen sowohl für die Finanzierung des laufenden Haushaltes wie auch für die Finanzierung der Nettoinvestitionen und Finanzanlagen erhebliche Fremdmittel von 2,783 Mio. CHF aufgenommen werden.

Investitionsfolgekosten (Tabelle 10, Zeile 4.d)

Mit HRM2 werden die neuen Investitionen nach Nutzungsdauer abgeschrieben. Entsprechend steigen die Abschreibungen in jedem Jahr des Finanzplanes an. Die Investitionsfolgekosten betragen im Jahr 2025 CHF 1'000 und steigen bis ins Jahr 2030 auf CHF 91'000. Im Durchschnitt betragen sie CHF 46'000 pro Jahr.

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung mit Folgekosten (Tabelle 10, Zeile 4.f und 6.b)

Der Finanzplan weist für alle Jahre negative Ergebnisse aus. Die Defizite steigen vom Jahr 2025 von CHF 3'000 auf CHF 369'000 im Jahr 2027. Im Anschluss sinken sie vorübergehend im Jahr 2028 auf CHF 185'000, um dann im Jahr 2029 wiederum auf CHF 203'000 anzusteigen. Sie machen zwischen 0,0 und 2,0 Steueranlagezehnteln aus. Insgesamt betragen sie über den gesamten Prognosezeitraum 1,325 Mio. CHF, was gegenüber der letztjährigen Finanzplanung eine Besserstellung um 1,23 Mio. CHF bedeutet. Positiv zu werten ist die deutliche kontinuierliche Verbesserung zum Ende des Planungszeitraumes.

Kumulierte Ergebnisse Vorjahre / Reserven (Tabelle 12, Zeile 294 und 299)

Die Rechnungsergebnisse des allgemeinen Haushaltes wirken sich direkt auf die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre (früher Eigenkapital) aus. Diese betragen zu Planungsbeginn 2,91 Mio. CHF, resp. unter Aufrechnung der bestehenden finanzpolitischen Reserven von CHF 434'500 (Übertragung im Jahr 2026) 3,34 Mio. CHF, und nehmen ab dem Jahr 2025 um 1,32 Mio. CHF ab auf 2,02 Mio. CHF per Ende 2030.

Beurteilung

Der Finanzplan 2025 - 2030 kann als "tragbar" bezeichnet werden:

- Die Prognosejahre schliessen auch ohne Folgekosten von Investitionen alle negativ ab (ungenügend).
- Die jährlichen Defizite inkl. Folgekosten von Investitionen betragen zwischen 0,0 und 2,0 Steueranlagezehntel (genügend).
- Die kumulierten Überschüsse der Vorjahre (früher Eigenkapital) nehmen ab. Dank dem hohen Bestand auf Planungsbeginn besteht auf Planungsende immer noch ein Bestand bei den kumulierten Überschüssen (genügend). Bei gleichbleibender Entwicklung droht kein Bilanzfehlbetrag (genügend). Im Vergleich zur letztjährigen Finanzplanung ist eine wesentliche Verbesserung festzustellen: Dank deutlich besseren Rechnungsergebnissen 2024 und 2025 und tieferen Defiziten ab 2026 reichen die kumulierten Überschüsse länger hinaus.
- Die Neuverschuldung beträgt rund 2,8 Mio. CHF. Es stehen nicht genügend Mittel zur Verfügung, um Investitionen und Finanzanlagen zu finanzieren. Hingegen kann die Finanzierung des laufenden Betriebes gerade noch ohne Fremdmittelaufnahme erfolgen (knapp genügend). Angesichts tiefer Zinssätze ist dies tragbar. Bei stärker steigenden Zinssätzen führt dies allerdings zu einer zusätzlichen Belastung des Finanzhaushaltes, welche nicht ausser Acht gelassen werden darf.
- 2027 und 2028 sind im allgemeinen Haushalt nur wenige Investitionen berücksichtigt, 2030 gar keine. Jede zusätzliche Investitionstätigkeit in diesen drei Jahren verschärft die finanzielle Situation (ungenügend).

Kurzfristig besteht kein unmittelbarer Handlungsbedarf: Die guten Rechnungsabschlüsse der letzten Jahre haben hohe Reserven geschaffen, welche die nun geplanten Aufwandüberschüsse aufzufangen vermögen. Die Steuerausfälle aufgrund der im 2024 vorgenommenen Senkung der Liegenschaftssteuer um 0.2 ‰ auf 1.3 ‰ und der Senkung der Steueranlage im 2025 um 1 Steueranlagezehntel auf 1.59 konnten durch die grossen Steuermehrerträge aufgefangen werden. Ab 2028 fallen die altrechtlichen Abschreibungen weg und entlasten die Erfolgsrechnung jährlich um CHF 173'600. Im Bildungsbereich ist langfristig mit geringeren Schülerzahlen und damit auch mit tieferen Bildungskosten (insbesondere Schulgelder) zu rechnen.

Längerfristig ist abzuwarten, ob die deutliche Verbesserung ab 2028 tatsächlich anhält oder ob Korrekturen notwendig werden.

Der Gemeinderat hätte bei Bedarf verschiedene Möglichkeiten, wie er die Finanzen ins Lot bringen kann:

Er kann auf der Aufwandseite ansetzen und alles daransetzen, den Aufwand zu verringern, also z.B. ein Sparprogramm durchführen. Er kann den Ertrag verbessern, indem er die Steuern erhöht. Er kann beim Investitionsprogramm ansetzen, die Investitionen auf Dringlichkeit und Notwendigkeit beurteilen, Investitionen staffeln oder verschieben. Entlastend auf die Erfolgsrechnung wirkt auch eine tiefe Aktivierungsgrenze im allgemeinen Haushalt.

SCHLUSSFOLGERUNGEN DES GEMEINDERATES VON WALD

Die finanzielle Ausgangslage ist positiv zu bewerten. Der hohe Bilanzüberschuss von CHF 2'907'400 per Ende 2024 dient als Rückhalt für kommende schlechtere Rechnungsergebnisse. Die Auswertung der Kennzahlen sowie die durchwegs negativen Rechnungsergebnisse deuten auf eine leichte Verschlechterung des Finanzhaushaltes hin.

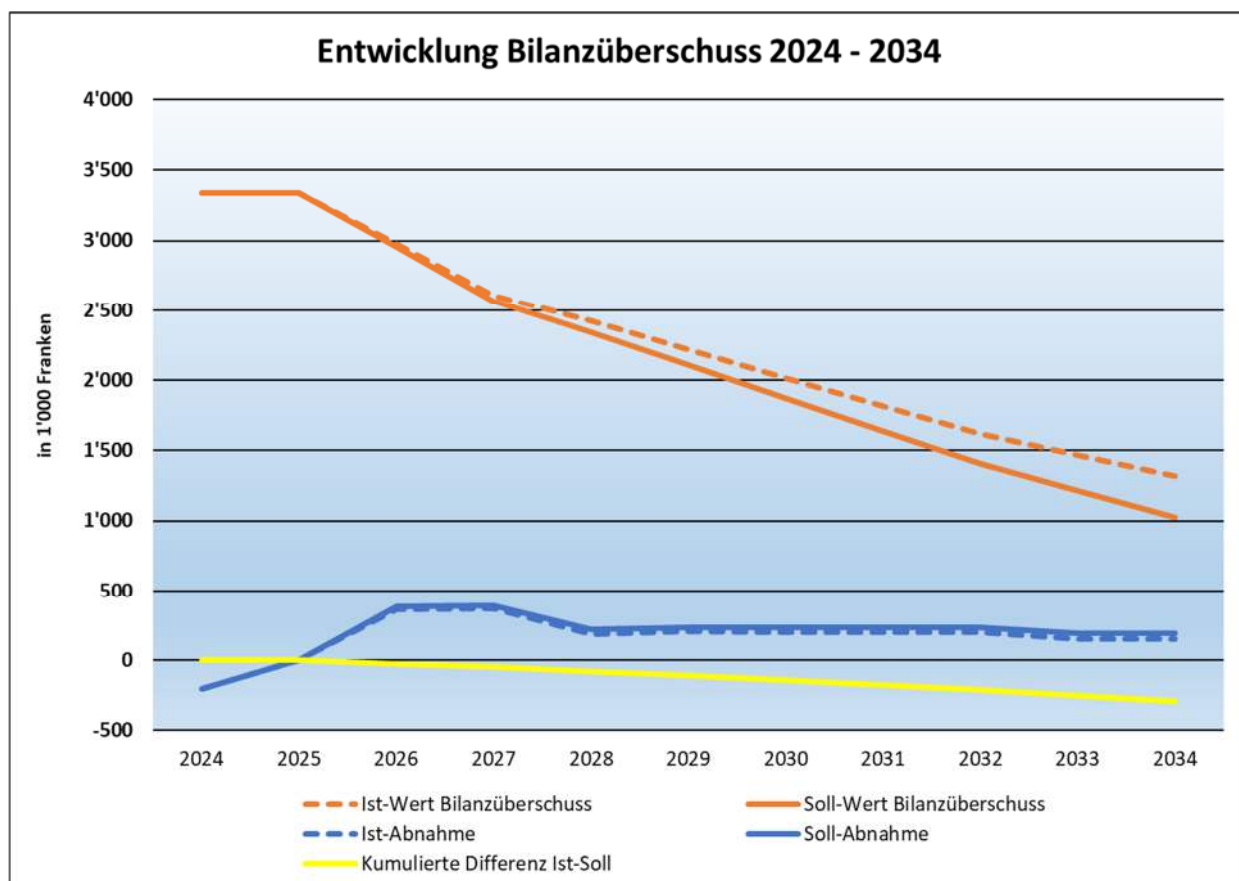
Kleinere Rechnungsdefizite können akzeptiert und die Höhe der kumulierten Überschüsse aus den Vorjahren bewusst auf ca. 1,0 Mio. CHF reduziert werden. Es gälte aber, auf diesen Punkt hin eine ausgeglichene Rechnung zu erreichen.

Mit dem nun vorliegenden Finanzplan 2025 - 2030 kann dies auf Ende Planungsperiode erreicht werden: Die zusätzlichen Belastungen in den Bereichen öffentliche Sicherheit, Bildung und Soziale Sicherheit führten zwar zu einer Verschlechterung der Finanzlage der Gemeinde. Erschwerend wirkt der Umstand, dass diese zusätzlichen Belastungen grösstmehrheitlich wiederkehrend sind und sich somit negativ in die Zukunft entwickeln. Demgegenüber kann seit 2020 mit deutlich höheren Steuererträgen gerechnet werden. Auch wenn diese zu einem leichten Rückgang von Beiträgen aus dem Finanzausgleich führen, verbleiben der Gemeinde wesentliche Mehrerträge, welche sich positiv auf die Rechnungsergebnisse sowie den Bestand des Bilanzüberschusses auswirken. Die Steuerausfälle aufgrund der Senkung der Steueranlage und der Liegenschaftssteueranlage in den vergangenen zwei Jahren konnten durch grosse Steuermehrerträge aufgefangen werden. Weiterhin ist genau zu beobachten und zu analysieren, wie sich der Steuerertrag entwickelt.

Die in Aussicht stehenden Entlastungen vermögen die Aufwandüberschüsse nicht vollständig aufzufangen. Dank der grossen Reserven aus den Vorjahren beim Bilanzüberschuss können die anfallenden Defizite jedoch gedeckt werden.

Gegenüber der letzten Finanzplanung ist eine deutliche Verbesserung erkennbar:

- Das Rechnungsergebnis 2024 war wesentlich besser als geplant (rund 0,3 Mio. CHF);
- Der Steuerertrag über den gesamten Planungszeitraum fällt deutlich höher aus (rund 1,2 Mio. CHF);
- Die kumulierten Defizite der gesamten Planungsperiode fallen deutlich tiefer aus (rund 1,3 Mio. CHF);
- Der Bestand des Bilanzüberschusses auf Ende Planungsperiode ist deutlich höher (rund 1,5 Mio. CHF).

**Aussage:**

- Ist-Abnahme und Ist-Wert Bilanzüberschuss sind die Ergebnisse gemäss Finanzplan 2025-2030 und Annahmen 2031-2034 inkl. Steueranlagesenkung 2025 von 1 SZ: Der Bilanzüberschuss sinkt auf 1,3 Mio.
- Soll-Abnahme und Soll-Wert Bilanzüberschuss sind die Ergebnisse, wie sie nötig sind, um bis Jahr 2034 einen Restbestand von 1,0 Mio. Bilanzüberschuss aufzuweisen.
- Somit sind kumulierte Differenzen Ist-Soll von 0,3 Mio. möglich (Durchschnitt im Jahr 33'000), um das angestrebte Ziel "Bilanzüberschuss 1,0 Mio." immer noch zu erreichen.

Der Gemeinderat wird weiterhin die Finanzlage und Entwicklung genau beobachten, analysieren und bei Bedarf Korrekturen vorzunehmen bzw. Massnahmen ergreifen. Weiter ist sich der Gemeinderat auch der kommenden Risiken (Investitionen, Steuergesetzrevisionen, Mehrbelastungen bei Lastenverteilungen etc.) bewusst und wird diese stetig im Auge behalten.

Zimmerwald, 15. Oktober 2025/ae

GEMEINDERAT WALD

Der Präsident

Die Sekretärin

FINANZVERWALTUNG WALD

Der Finanzverwalter

Christian Neuenschwander

Nicole Riedwyl

Andreas Etter

Tabelle 7: FEUERWEHR

Eckdaten / Übersicht Feuerwehr

- x = einseitige Spezialfinanzierung
- x = zweiseitige Spezialfinanzierung

Funktion (in 4 Stellen):

Version vom

1500

02.10.25

Beträge in CHF '000

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	56%	57%	57%	57%	57%	56%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	-77.3	-73.9	-74.4	-74.9	-75.4	-75.9	Abschreibungen + Gesamtergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	-77.3	-151.1	-225.5	-300.3	-375.7	-451.6	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 7: WASSERVERSORGUNG

Funktion (in 4 Stellen): 7101
Version vom 02.10.25
Beträge in CHF '000

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	1.8	1.8	1.8	1.9	1.9	1.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	5.2	6.6	6.6	6.6	6.6	6.6	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	29.4	15.4	15.4	15.4	15.4	15.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	7.6	7.0	7.0	7.0	7.0	7.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VV gem.HRM2	9.5	12.0	12.0	17.1	17.1	17.1	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	29.3	29.3	29.3	34.4	34.4	34.4	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	101.5	103.5	103.6	103.7	103.8	103.9	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	24.4	26.1	26.1	26.2	26.2	26.2	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
überiger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	208.7	201.7	201.9	212.2	212.4	212.5	
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	183.1	168.7	168.7	168.7	168.7	168.7	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
424 Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	0.1	-	-	-	-	-	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	14.2	18.9	18.9	24.0	24.0	24.0	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
46 Beiträge (Ertragsanteile)	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	0.5	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
überiger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	
Total betrieblicher Ertrag	197.9	188.1	188.1	193.2	193.2	193.2	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-10.8	-13.6	-13.8	-19.0	-19.2	-19.4	
34 Finanzaufwand	-	-	0.2	0.4	0.3	0.3	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	0.8	0.4	-	-	-	-	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	0.8	0.4	-0.2	-0.4	-0.3	-0.3	
OPERATIVES ERGEBNIS	-10.0	-13.2	-14.0	-19.4	-19.5	-19.7	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-10.0	-13.2	-14.0	-19.4	-19.5	-19.7	

Eckdaten / Übersicht Wasserversorgung

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	100%	100%	100%	100%	100%	100%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	4.7	6.9	6.9	6.9	6.9	6.9	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	95%	93%	93%	91%	91%	91%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	14.6	9.2	8.5	8.1	8.0	7.9	Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	46%	5%	4%	16%	100%	100%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	531.9	518.7	504.7	485.3	465.8	446.1	
Bestand Werterhalt	140.0	150.4	160.8	171.2	181.7	192.1	
- in % Wiederbeschaffungswerte	6.0%	6.1%	6.0%	6.3%	6.6%	7.0%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	326.8	349.3	512.3	700.3	733.2	716.1	
Nettoinvestitionen	32.0	175.0	200.0	50.0	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	9.5	12.0	12.0	17.1	17.1	17.1	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	349.3	512.3	700.3	733.2	716.1	699.0	

Tabelle 7: ABWASSERENTSORGUNG

Funktion (in 4 Stellen): 7201
Version vom 02.10.25
Beträge in CHF '000

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	10.0	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	7.7	5.7	5.7	5.7	5.7	5.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VW gem. HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VW gem. HRM2	7.4	41.8	43.0	45.5	55.5	55.7	best. und neues VV.
35 Einlage in den Werterhalt	92.8	92.8	93.6	93.6	93.6	93.6	inkl. Abschr. Erweiterungsinvest.
36 Beiträge	144.6	137.1	137.2	138.1	138.2	138.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	24.0	25.3	25.3	25.4	25.4	25.4	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	286.6	312.7	314.9	318.3	328.5	328.7	
Betrieblicher Ertrag							
424 Benutzungsgebühren	255.3	253.6	253.6	253.6	253.6	253.6	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benutzungsgeb.							Eingabe der Veränderung
424 Anschlussgebühren (nur wenn nicht an WE angerechnet)							manuelle Eingabe!
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	-	-	-	-	-	-	
45 Entnahmen aus dem Werterhalt	7.4	49.3	50.5	53.0	63.0	63.2	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	262.7	302.9	304.1	306.6	316.6	316.8	
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-23.8	-9.8	-10.8	-11.6	-11.8	-12.0	
34 Finanzaufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	7.8	7.4	7.0	5.9	5.4	5.5	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	7.8	7.4	7.0	5.9	5.4	5.5	
OPERATIVES ERGEBNIS	-16.1	-2.4	-3.8	-5.7	-6.4	-6.4	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-16.1	-2.4	-3.8	-5.7	-6.4	-6.4	

Eckdaten / Übersicht Abwasserentsorgung

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Einlagesatz Werterhalt	60%	60%	60%	60%	60%	60%	gesetzliches Minimum: 60 %
Entnahme WE (in ER verb. Invest./werterh. Unterhalt)	-	7.5	7.5	7.5	7.5	7.5	max. bis Höhe Restbestand WE
Kostendeckungsgrad	94%	99%	99%	98%	98%	98%	Ertrag in % Aufwand (ohne Aufwands-/Ertragsüberschuss)
Selbstfinanzierung	76.8	82.9	82.3	80.4	79.7	79.7	Einl. + Abschr. - Entn. + Ergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	24%	40%	29%	16%	27%	797%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	516.6	514.2	510.4	504.7	498.2	491.8	
Bestand Werterhalt	1'589.5	1'633.1	1'676.1	1'716.6	1'747.2	1'777.6	
- in % Wiederbeschaffungswerte	12.9%	13.2%	13.5%	13.8%	14.1%	14.3%	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	414.6	722.2	888.4	1'125.3	1'579.8	1'824.2	
Nettoinvestitionen	315.0	208.0	280.0	500.0	300.0	10.0	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	7.4	41.8	43.0	45.5	55.5	55.7	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	722.2	888.4	1'125.3	1'579.8	1'824.2	1'778.5	

Tabelle 7: ABFALLWIRTSCHAFT

Funktion (in 4 Stellen): 7301
Version vom 02.10.25
Beträge in CHF '000

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Betrieblicher Aufwand							
30 Personalaufwand	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
311 Anschaffungen	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
314 Unterhalt	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 31x
31 übriger Sachaufwand	100.6	101.7	101.7	101.7	101.7	101.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
33 Abschreibungen auf VW gem.HRM1	-	-	-	-	-	-	gem. sep. Berechnungen
33 Abschreibungen auf VW gem.HRM2	-	-	-	-	-	-	best. und neues VV.
36 Beiträge	0.8	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
3612 verr. Verwaltungsaufwand	18.8	20.6	20.6	20.6	20.7	20.7	gem. Hilfstab. Aufwandsprognose
übriger verr. Aufwand	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Aufwand	120.2	122.3	122.3	122.3	122.4	122.4	automatische Berechnung
Betrieblicher Ertrag							
424 Benützungsgebühren	112.0	113.4	113.4	113.4	113.4	113.4	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
Erhöhung(+)/Verminderung(-) Benützungsgeb.							Eingabe der Veränderung
42 übrige Entgelte (Rückerstattungen...)	2.9	2.6	2.6	2.6	2.6	2.6	
46 Beiträge (Ertragsanteile)	0.9	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	gem. Hilfstab. Ertragsprognose
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
	-	-	-	-	-	-	3-stellige Sachgr.-Nr. 46x
übriger verr. Ertrag	-	-	-	-	-	-	bisher nicht berücksichtigt
Total betrieblicher Ertrag	115.8	116.7	116.7	116.7	116.7	116.7	automatische Berechnung
ERGEBNIS AUS BETRIEBLICHER TÄTIGKEIT	-4.4	-5.6	-5.6	-5.6	-5.7	-5.7	
34 Finanzaufwand	-	-	0.0	0.0	0.1	0.1	(+) Aufwand
44 Finanzertrag	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	(+) Ertrag
ERGEBNIS AUS FINANZIERUNG	0.2	0.2	0.2	0.2	0.1	0.1	
OPERATIVES ERGEBNIS	-4.2	-5.4	-5.4	-5.5	-5.5	-5.6	
38 ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-	-	(+) Aufwand
48 ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-	(+) Ertrag
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-	
GESAMTERGEBNIS ERFOLGSRECHNUNG	-4.2	-5.4	-5.4	-5.5	-5.5	-5.6	

Eckdaten / Übersicht Abfallwirtschaft

	2025	2026	2027	2028	2029	2030	Bemerkungen
Kostendeckungsgrad	97%	96%	96%	96%	95%	95%	Ertrag in % Aufwand
Selbstfinanzierung	-4.2	-5.4	-5.4	-5.5	-5.5	-5.6	Abschreibungen + Gesamtergebn.
Selbstfinanzierungsgrad	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	-1%	Selbstfin. in % Nettoinvest.
Bestand Rechnungsausgleich	7.4	2.0	-3.4	-8.9	-14.4	-20.0	
Verwaltungsvermögen per 1.1.	-	-	-	-	-	-	gem. Hilfstab. Anfangsbestände
Nettoinvestitionen	-	-	-	-	-	-	gemäss Tab. 2, Investitionen
Abschreibungen	-	-	-	-	-	-	auf best. und neuem VV
Verwaltungsvermögen per 31.12.	-	-	-	-	-	-	

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

Beträge in CHF 1'000

AUFWAND		2025	2026	2027	2028	2029	2030	Wachstumsrate	
Funktion	Text							total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	610.6	623.5	635.3	637.4	639.4	652.0	6.8%	1.3%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	242.8	232.4	240.2	238.3	238.5	238.7	-1.7%	-0.3%
2	Bildung	1'612.1	1'572.4	1'525.5	1'528.7	1'591.5	1'637.7	1.6%	0.3%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	56.0	37.5	37.6	37.7	37.8	37.9	-32.4%	-7.5%
4	Gesundheit	5.3	4.6	4.6	4.6	4.6	4.6	-12.7%	-2.7%
5	Soziale Sicherheit	1'055.9	1'141.1	1'163.4	1'190.9	1'188.9	1'189.2	12.6%	2.4%
6	Verkehr	414.6	439.2	435.8	428.7	436.7	435.3	5.0%	1.0%
7	Umwelt u. Raumordnung	74.8	75.4	75.5	75.6	75.7	75.7	1.3%	0.3%
8	Volkswirtschaft	6.9	6.9	6.9	6.9	7.0	7.0	1.2%	0.2%
9	Finanzen und Steuern	426.4	531.9	530.7	354.2	341.8	331.3	-22.3%	-4.9%
	steuerfinanzierter Aufwand:	4'505.5	4'665.0	4'655.5	4'503.1	4'561.8	4'609.4	2.3%	0.5%
Spezialfinanzierungen:									
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	286.6	312.7	314.9	318.3	328.5	328.7	14.7%	2.8%
710	Wasserversorgung	208.7	201.7	202.0	212.6	212.7	212.8	2.0%	0.4%
	Reserve Spezfin. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	120.2	122.3	122.3	122.4	122.4	122.5	1.9%	0.4%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
	gebührenfinanzierter Aufwand:	615.5	636.8	639.3	653.3	663.6	664.1	7.9%	1.5%
Aufwand total		5'121.0	5'301.7	5'294.8	5'156.4	5'225.4	5'273.4	3.0%	0.6%

Tabelle 8: Prognose der Erfolgsrechnung - nach funktionaler Gliederung

ERTRAG		2025	2026	2027	2028	2029	2030	Wachstumsrate	
Funktion	Text							total	pro Jahr
0	Allgemeine Verwaltung	95.9	111.6	111.7	111.0	111.1	111.8	16.6%	3.1%
1	öffentliche Ordnung/Sicherheit	209.9	205.1	132.0	132.0	132.1	132.1	-37.1%	-8.8%
2	Bildung	273.6	256.6	243.3	237.3	236.1	240.1	-12.2%	-2.6%
3	Kultur, Sport, Freizeit, Kirche	7.4	7.1	7.1	7.1	7.1	7.1	-3.9%	-0.8%
4	Gesundheit	-	-	-	-	-	-		
5	Soziale Sicherheit	30.9	30.9	30.9	31.0	31.0	31.0	0.4%	0.1%
6	Verkehr	18.7	21.9	21.9	21.9	21.9	21.9	17.4%	3.3%
7	Umwelt u. Raumordnung	24.8	24.0	24.0	24.0	24.0	24.0	-3.1%	-0.6%
8	Volkswirtschaft	55.0	56.0	56.1	56.1	56.2	56.2	2.2%	0.4%
9	Finanzen und Steuern	3'787.2	3'612.1	3'691.3	3'744.5	3'820.0	3'873.3	2.3%	0.5%
	steuerfinanzierter Ertrag:	4'503.4	4'325.4	4'318.3	4'365.0	4'439.5	4'497.6	-0.1%	0.0%
Spezialfinanzierungen:									
150	Feuerwehr	-	-	-	-	-	-		
3321	Kabelfernsehen	-	-	-	-	-	-		
720	Abwasserentsorgung	286.6	312.7	314.9	318.3	328.5	328.7	14.7%	2.8%
710	Wasserversorgung	208.7	201.7	202.0	212.6	212.7	212.8	2.0%	0.4%
	Reserve Spezfin. mit WE 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezfin. mit WE 2	-	-	-	-	-	-		
730	Abfallentsorgung	120.2	122.3	122.3	122.4	122.4	122.5	1.9%	0.4%
8711	Elektrizitätsversorgung	-	-	-	-	-	-		
8721	Gasversorgung	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 1	-	-	-	-	-	-		
	Reserve Spezialfinanzierung 2	-	-	-	-	-	-		
	gebührenfinanzierter Ertrag:	615.5	636.8	639.3	653.3	663.6	664.1	7.9%	1.5%
Ertrag total		5'118.9	4'962.1	4'957.6	5'018.3	5'103.1	5'161.7	0.8%	0.2%
Handlungsspielraum (allg. Haushalt vor neuen Invest.)		-2.1	-339.6	-337.2	-138.1	-122.3	-111.8	Mittel:	-175.2

Tabelle 10: Ergebnisse der Finanzplanung - allgemeiner Haushalt

Version vom 02.10.25

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode					
	2025	2026	2027	2028	2029	2030
1. Erfolgsrechnung (ohne Folgekosten)						
1.a Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-54	-380	-379	-181	-166	-155
1.b Ergebnis aus Finanzierung	50	40	41	43	43	43
operatives Ergebnis	-4	-340	-338	-139	-123	-112
1.c ausserordentliches Ergebnis	2	1	1	1	1	1
1.d Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-2	-340	-337	-138	-122	-112
						-1'051
2. Investitionen und Finanzanlagen						
2.a steuerfinanzierte Nettoinvestitionen	94	572	97	76	545	0
2.b Finanzanlagen	40	100	500	450	450	103
3. Finanzierung von Investitionen/Anlagen						
3.a neuer Fremdmittelbedarf	0	0	399	1'429	2'693	2'783
3.b bestehende Schulden	1'008	1'000	1'000	1'000	1'000	0
3.c total Fremdmittel kumuliert	1'008	1'000	1'399	2'429	3'693	2'783
4. Folgekosten neue Investitionen/Anlagen						
4.a Abschreibungen	3	24	33	36	49	49
4.b Zinsen gemäss Mittelfluss	-2	-1	0	11	31	41
4.c Folgebetriebskosten/-erlöse	0	0	0	0	0	0
4.d Total Investitionsfolgekosten	1	23	32	47	80	91
4.e Gesamtergebnis Erfolgsrg. ohne Folgekosten	-2	-340	-337	-138	-122	-112
4.f Gesamtergebnis Erfolgsrg. mit Folgekosten	-3	-362	-369	-185	-203	-202
						-1'325
5. Finanzpolitische Reserve						
5.a Ergebnis vor Einlage/Entnahme finanzpol. Reserve	-3	-362	-369	-185	-203	-202
5.b Einlage finanzpolitische Reserve (zus. Abschr.)	0	0	0	0	0	0
5.c Entnahme finanzpolitische Reserve (BÜQ <= 30%)	0	0	0	0	0	0
5.d Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-3	-362	-369	-185	-203	-202
						-1'325
6. Deckung in Steueranlagezehnteiln (StAnZl)						
6.a 1 StAnZl	184	177	181	184	188	192
6.b Gesamtergebnis in StAnZl.	0.0	-2.0	-2.0	-1.0	-1.1	-1.1
						184
						-1.2

Tabelle 12: EIGENKAPITALNACHWEIS

Beträge in CHF 1'000

	Prognoseperiode												
	2024	2025		2026		2027		2028		2029		2030	
	Basisjahr	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand	Veränderung	Endbestand
29 Eigenkapital	7'036		7'026		6'623		6'283		6'118		5'924		5'730
290 Spezialfinanzierungen													
29000 Spezialfinanzierungen im EK	84.8	-76.9	7.9	-73.1	-65.2	0.0	-65.2	0.0	-65.2	0.0	-65.2	0.0	-65.2
29000 Feuerwehr, zweiseitig	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29001 Wasserversorgung	541.9	-70.0	531.9	-13.2	518.7	-14.0	504.7	-19.4	485.3	-19.5	465.8	-19.7	446.1
29002 Abwasserentsorgung	532.7	-16.1	516.6	-2.4	514.2	-3.8	510.4	-5.7	504.7	-6.4	498.2	-6.4	491.8
29003 Abfallentsorgung	11.6	-4.2	7.4	-5.4	2.0	-5.4	-3.4	-5.5	-8.9	-5.5	-14.4	-5.6	-20.0
29004 Elektrizitätsversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Gasversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Kabelversorgung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Reserve SF WE 2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2900x Übertragung VV nach Art. 85a	0.0		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
292 Globalbudgetbereiche													
2920x Rücklagen in Globalbudgetb.	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
293 Vorfinanzierungen													
29300 Allgemeiner Haushalt	890.0	-0.5	889.5	-0.5	889.0	-0.5	888.5	-0.5	888.0	-0.5	887.5	-0.5	887.0
29300 Allg. Haushalt (Reserve 1)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29300 Allg. Haushalt (Reserve 2)	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
29301 Wasserversorgung Werterhalt	124.8	15.1	140.0	10.4	150.4	10.4	160.8	10.4	171.2	10.4	181.7	10.4	192.1
29302 Abwasserentsorgung Werterhalt	1'504.1	85.4	1'589.5	43.5	1'633.1	43.0	1'676.1	40.5	1'716.6	30.5	1'747.2	30.4	1'777.6
2930x Reserve SF WE 1 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
2930x Reserve SF WE 2 Werterhalt	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
294 Reserven													
29400 Finanzpolitische Reserve	434.5	0.0	434.5	-434.5	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
296 Neubewertungsreserve FV													
29600 Neubewertungsreserve FV	0.9	-0.9	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
29601 Schwankungsreserve	3.6		3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6
2961x Marktwertreserve	0.0		0.0	0.0	0.0		0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
298 übriges Eigenkapital													
2980x übriges Eigenkapital	0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0		0.0
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag			2'904.7		2'976.9		2'607.4		2'422.3		2'219.7		2'017.4
29990 kumulierte Ergebnisse Vorjahre	2'907.4	-2.7	2904.7	-362.2	2'976.9	-369.5	2'607.4	-185.1	2'422.3	-202.6	2'219.7	-202.3	2'017.4

Tabelle 14: AGR-Tabelle (Ergebnisse der Finanzplanung)

Version vom

02.10.25

Indikatoren/Finanzkennzahlen	Einheit	genehmigt		Plan	genehmigt oder Plan	Ergebnisse der Finanzplanung		
		Rechnung 2024	Budget 2025	Budget 2025		Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
Bilanzüberschuss/Bilanzfehlbetrag (299)	CHF	2'907'406.00	1'675'156	2'904'657	2'976'910	2'607'423	2'422'297	2'219'669
Reserven (294)	CHF	434'494.00	434'495	434'494	-	-	-	-
Bilanzüberschuss inkl. zusätzliche Abschreibungen (294 + 299)	CHF	3'341'900.00	2'109'651	3'339'151	2'976'910	2'607'423	2'422'297	2'219'669
Jahresergebnis Allgemeiner Haushalt (900)	CHF		-597'300	-2'749	-362'242	-369'487	-185'126	-202'628
Einlagen in finanzpolitische Reserve (+3894) oder Entnahmen aus finanzpolitischer Reserve (-4894)	CHF		-	-	-	-	-	-
Jahresergebnis Allgemeiner Haushalt vor Einlagen/Entnahmen finanzpolitische Reserve (900+3894-4894)	CHF	-	-597'300	-2'749	-362'242	-369'487	-185'126	-202'628
Steuerertrag NP (400)	CHF	2'881'889.25	2'586'200	2'889'800	2'771'800	2'835'453	2'890'607	2'951'992
Steuerertrag JP (401)	CHF	607'36.20	36'300	36'300	49'200	49'200	39'200	39'200
Bruttoschulden (200, 201, 206)	CHF		1'717'533	1'008'000	1'000'000	1'399'179	2'428'514	3'693'108
Nettoinvestitionen Allgemeiner Haushalt	CHF	14'958.74	208'000	94'000	572'000	97'000	76'000	545'000
Bilanzüberschuss inkl. zusätzliche Abschreibungen pro Einwohner	CHF	2'787.24	1'758.04	2'771.08	2'470.46	2'154.89	1'996.95	1'825.39
Selbstfinanzierungsgrad Allgemeiner Haushalt	%	3338.63%	-139.52%	232.94%	-21.34%	-48.99%	-47.79%	-9.49%
Bilanzüberschussquotient	%		57.54%	90.08%	95.48%	81.59%	74.57%	66.80%
Selbstfinanzierungsanteil (Gesamthaushalt)	%		-5.93%	6.04%	-0.72%	0.77%	0.94%	0.60%
Kapitaldienstanteil (Gesamthaushalt)	%		6.72%	6.01%	7.41%	7.60%	4.40%	4.96%
Nettoschuld/Einwohner (Gesamthaushalt)	CHF		-1'238.53	-1'491.29	-669.42	-221.05	257.11	926.37
Massgebliches EK/Einwohner (Gesamthaushalt)	CHF		2'502.32	3'512.30	3'211.27	2'892.22	2'732.04	2'558.25
Steueranlage Natürliche Personen		1.69	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59
Steueranlage Juristische Personen		1.69	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59	1.59